

Die Erdölförderung wird teilweise eingestellt

Seit 1950 wurden **900.000 Tonnen** im Landkreis gewonnen

VON CHANTAL GILBRICH

Peine. Die Zeiten, in denen das Öl im Landkreis Peine wie in der Kult-Fernsehserie „Dallas“ sprudelte, sind längst vorbei. Doch nun geht allmählich auch das letzte Kapitel der Gewinnung des „schwarzen Goldes“ zu Ende. Wie der kanadische Erdgas- und Erdöl-Konzern Vermilion Energy Germany jetzt bekannt gegeben hat, sollen zwei Förderstellen geschlossen werden, die sich auf dem Erdölfeld „Oelheim-Süd“ bei Wendesse befinden. Das Ölfeld war ab 1968 erschlossen worden.

„Wir haben bis 2023 auch aus dem Erdölfeld Eddesse-Nord im Gebiet der Gemeinde Edemissen gefördert, die Produktion dann aber eingestellt und dort bereits mit dem Rückbau begonnen“, berichtet Björn Wechsel, Sprecher der Vermilion Energy Germany. Im Oktober 2024 startete der Konzern mit dem Rückbau nach mehr als 70 Jahren Erdölförderung.

Der Abbau erfolge dabei in mehreren Phasen: Zunächst würden die Mitarbeitenden den Sondenplatz rund um die Bohrungen temporär erweitern, um 16 Bohrungen mit Zement zu verfüllen. Anschließend erfolge der oberirdige Abbau. Von diesem seien beispielsweise die Sondenplätze, die Leitungen sowie der Betriebsplatz mit den Aufbereitungsanlagen betroffen.

115 Bohrungen auf dem Feld in Eddesse-Nord

Seit 1950 fanden 115 Bohrungen auf dem Erdölfeld statt. Mehr als 900.000 Tonnen Erdöl wurden in den vergangenen 70 Jahren in Eddesse-Nord produziert. Mit einer Förderung von insgesamt 40.000 Tonnen erreichte die Produktion im Jahr 1955 seinen Höhepunkt.

Der Abbau des Erdölfeldes erstaunt nicht, wenn man die jährliche Fördermenge in Eddesse-Nord mit dem in Oelheim-Süd vergleicht. Wurden 2022 exakt 5.065 Tonnen Erdöl in Oelheim-Süd gefördert, waren es in Eddesse-Nord im gleichen Jahr gerade einmal 877 Tonnen.

Darüber hinaus betreibe Vermilion noch weitere Erdölfelder im Landkreis Gifhorn und bei Hannover. Im Bereich der Erdgasförderung sei das Unternehmen dagegen lediglich an Standorten im Kreis Celle sowie in Ostfriesland aktiv. Im Nachbarlandkreis Gifhorn liegen die Erdölfelder in Vorhop, Knesebeck und Hankensbüttel. Mit knapp 15.400 Tonnen im Jahr 2021 weist das Erdölfeld in Vorhop die



Das Erdölfeld Oelheim-Süd bei Wendesse ist derzeit das einzige, das im Landkreis Peine, durch Vermilion Energy Germany betrieben wird.

FOTO: VERMILION ENERGY GERMANY

höchste jährliche Fördermenge im Landkreis Gifhorn auf.

Laut dem Vermilion-Sprecher lohne sich die heimische Produktion von Erdgas und Erdöl für alle Menschen in Deutschland. „Denn alle Mengen, die man nicht in Deutschland produziert, müssen importiert werden, was zu Transportaufwänden und Abhängigkeiten führt“, begründet Wechsel. Erdöl würde dabei nicht nur die Basis für Kraftstoffe bilden, sondern komme auch in zahlreichen Alltagsgegenständen vor. Dazu würden beispielsweise Erdöl als Kunststoff in Fernsehern, Kleidungsstücken oder Brillengestellen gehören. Aber auch in Lippenstiften oder Medikamenten sei das fossile Stoffgemisch enthalten.

Ohne Erdöl kein Betrieb der Windräder

„Sogar der Betrieb von Windrädern wäre ohne Erdöl nicht möglich. Hier findet sich der Rohstoff in Form von Schmierstoffen beispielsweise in Getriebe und Rotoren“, erzählt Björn Wechsel. Das im Erdölfeld Oelheim-Süd produzierte Erdöl werde vom Betriebsplatz aus über Leitungen nach Hannover-Misburg transportiert. Von dort gelange es über Güterzüge zur Raffinerie in Lingen. Dort im Emsland werde aus dem Erdöl zum größten Teil Kraftstoff gewonnen, der wiederum an die Tankstellen in Niedersachsen geliefert würde.

Dabei weise der Rohstoff mit Blick auf die Energiewende eine hohe Relevanz auf. „Erdöl spielt eine wichtige Rolle bei der Ener-

gieewende, denn es ergänzt die erneuerbaren Energien und ist in der Lage, insbesondere bei der Stromerzeugung deren Versorgungsschwankungen auszugleichen“, so Wechsel.

www.pggruppe.de
www.pg-container.de

Entrümpelungen / Haushaltsauflösungen
Gewerbe-/Industrieauflösungen / Rückbau
Entsorgung über eigenen Containerdienst
05171/17033 | info@pg-gruppe.de

34056701_002424

HEINEKE Bauunternehmen GmbH



- Hoch- und Stahlbetonbau
- Innen- und Außendämmung
- Altbausanierung
- Fliesenarbeiten
- Trockenausbau
- An- und Umbauten
- Bauwerksabdichtung
- Zimmerarbeiten

An den Rotten 4 • 31249 Hohenhameln-Ohlum
☎ 0 51 28 - 6 93 • www.bauunternehmen-heineke.de

19424502_002424

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**



Mi., 29. Jan. | 14:30 - 19:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus
Hainwaldweg 10, **Vöhrum**

Do., 30. Jan. | 15:30 - 19:00 Uhr

Gemeindehaus St. Johannis
Alte Landstraße 1, **Dungelbeck**

Fr., 31. Jan. | 15:00 - 19:00 Uhr

Aue-Schule
Meierholz 44, **Wendeburg**



Jetzt QR-Code scannen
und einen Termin
reservieren!

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

4281901_002625

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- über 25 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie



Fachbetrieb für
Bautenschutz
www.tuv.com
ID 0000001510

innotech GmbH
sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke

Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de

Tel. 05139/27 82 60

20 %

Rabatt auf alle
Abschlüsse bis
08.02.2025



33779601_002624